Der Kampf der Bolichewisten gegen das Christentum Bon Jojeph Froberger und Stephan Berghoff

1930 - GILDE - VERLAG G.M.B.H., KOELN AM RHEIN

(Fortfetung) Um bie Familie.

die Art an die Burgel der Jami- dern allein ins harte Leben hin-tie gelegt. Die Gib - fediglich der aus. Der Mann foll Alimente Bah-Rame ift geblieben - mußte der len. Aber bei ihm ift nichts zu bo. freien Liebe weichen. Jodes freie sein. Andere Franzen und andere rung hat es von der häuslichen Leib-Berhältnis gelt als Ehe. Die Tat- stinder zehren sein kleines Einkom- eigenichaft befreit." (?) (Bankrot fache des Zusammenlebens, ja selb't men reitlos auf. Januar 1927 wurden neuden in Petersburg nach dech des Kollektivismus
Kran unterführt, genigt. Der Mann eine en Ehegesetz 2000 Ehen geschlossen. Sunderttausende Fr darj mehrere "Verhaltmeis" haben.
Tielmeinerer ind also itatthatt.
Tielmeinerer ind also itatthatt. Das erflären die Zowjetjurüten aus-drüdlich. "Da die Bielweiberei und Bielmännerei als iolde nach den Straffoder nicht verboten find, fo muiffen Bielweiberei und Bielmanne-rei als gefehlicher Cheftand mit al-Ien jur fiefden Folger gelten," (Bi-Julianeff nach 21. Goltnfoff. Boch

Muf dem Standesamt fami nur

Desante gracht ichtibert uns in iei-ten Neifeerlebnissen der Inder Wil und gelitten, wie nur ein Mensch

schrieben zu lassen. Einen Grund ne drobende Gewalt, die über uns burch die Gaue von Judda und Ga-braucht man nicht anzugeben. Man berricht und uns mit ihrer Maje-bat Luit dazu, und das genügt dem stät zu erdrücken droht. Das ewige schrieben zu lassen und Grund mandieren und züchtigen willst. Al-lissa wanderte, assen Gutes erwei-sent Luit dazu, und das genügt dem stät zu erdrücken droht. Das ewige Sat Luft dazu, und das genügt dem stät zu erdrücken droht. Das ewige sinds und endlich am Kreuze für die ken?"
der Frau ift nicht nötig . . Die und bat unter uns gewöchnt und
Scheidung kosten nichts. Ich babe seine Worte sind Worte von milde.
Aber wir sollen Ihn nicht sehen in einem offiziellen Bericht geleien, iter Menichengüte, voll tiefiten Ber- in weitverflossenen Jahren von anno daß eine Scheidung 20 Mark to. itandnisses für alle unsere Bedürf, dazumal, sondern so lebendig In 

"Ja, glauben Zie", ichtie sie ihn daß ein großer Teil dieser armen seins. Rur das? Abig in Richtand die Doppelehe Besten zu Allawinnen geworden ist. Besen zu Allawinnen geworden ist. Besten zu Allawinnen geworden ist. Den finde Abhängigkeit bom sein gegen seine

Rumpelfammer.

Lie Frau sollte frei werden und barei der Regervölfer in den Urwurde praftisch nahezu rechtlos. Uewährer Afrikas.
ber ihr schwebt immerzu die düstere Afrikas. Tas russische Chegesey, das am Drohung einer Scheidung, Rach der ein Sohn, wenn Lenins Witne 1. Januar 1927 in Kraft trat, hat Cheicheidung muß fie mit ihren Am-

en, jobald sie das Kind unter ihrem nicht, was sie tun! Bergen fpuren, ju den ftaatlich ein-

foten zu laffen. In Petersburg fo berbareLiebe, die nichts anderes will, men bereits 1925 auf 1000 Gebur- als was Gottes Bille ift. Aus dem ten 302 von Staatsargten vorgenom. Bergen Jefu will uns der Glaube

liche Blutezeit überschritten haben, an Jejus gleich gludlichen Rinder. finden fie taum ein Mittel mehr, den an ihren alternBruder anschmie. habe. Die Beamtin entrüftete sich, Grenze gelangen, entnehmen wit, be fein, aber auch des Geborgen Polisieneitenche.

Ter Bolisienismus ishafite das Kurden der Bernstegentum ab. Gründlicher roch indie er mit der Familie aufgründer gehören nach fonnummismus! Machen Tie sofort. daß Zie hindusfommen und lassen Familie aufgründer gehören nach fonnummischer gehre nicht einand fonnummischer Behre nicht einander an Foder von ihnen in Gigentum des Zetactes. Mann und Fran und fie frei von Armin und fie frei von Armin und Fran und fie frei von Armin und Fran und fie frei von Armin und fie frei von Armin und Fran Die Frau follte frei werden und breitet, die schlimmer ift als dieBar-

> idireibt: "Gowjetrugland ift ber erfte Staat, der dem Beibe vollitandige Rechtsgleichheit verschafft hat eigenschaft befreit." (?) (Bankrott des Rolleftivismus in Rugland.

(Fortfetung folgt)

## Richtiaes Derständnis der Berg-Jesu-Undacht

(Gur ben Berg. Jefu-Monat.)

ein Berbaltme eingetragen wer- bl. Johannes der Evangelift in der Ginn; ja es will eben gar nichts anden. Die Fran int gut daran, die Mitte seiner Christengenieinde zu E- deres aussagen, als was Johannes Registrierung zu betreiben, damit phejus und erzählte ihr immer wie der Lieblingsjunger Jefu, Gintragung der "Ghe" hat somt im Schofze des Baters gernbt hatte, dann recht erfassen und in uns auf-"Meine Che ist aufgeloit", genügt. lichfeit, die Serrlichfeit des Einge-Gleich tann die neue "Che" einge bornen vom Bater voll Gnade und gangen werden. Bei der nichtregi. Babrbeit." Er ift Menich geworben, Atrierten Sbe genügt einsach das wahrhaft wirflich und weientlich, Eingeben des neuen Verhaltnisses, nicht bloft zum Scheine, er hat nicht Wie es auf dem ruffischen Stan- Mit ganger menschlicher Seele bat

Als hochbetagter Greis ftand ber das Wort hat einen unendlich tiefen fich der Mann bei einer Scheidung der mit unendlicher Liebe und Bar- Chriften auch fagen wollte: wir follan der Alimentenzahlung für das me von Efrifus dem Sern; er er ten zu Zeins in personliche Bezie-Kind nicht vorbeidricken kann. Die zühlte ihnen, wie Er von Ewigkeit bung treten, uns Ihn nahen und wie Er auf die Erde fam und wie nehmen, was er uns fagt, und dann Chen zwischen Geschwistern, zwiser, der Evangelist, Ihn hier geschen, vor allem darnach leben. Bas man Rosse und Seidenkleider und einer Ichen Bater und Sochter, zwischen wie er Ihn berührt, wie er an seiserlebt hat, das weiß man, darnach Degen. Und ihr versieht das Regis Mitter und Sohn find goftattet. Sie ner Seite lag als beifen Lieblings- richtet man fein Leben dann ein, ren. Halb gehört ihr fcon ju uns werden aber nicht ftandesamtlich ein- jünger, wie er da Sein hochheiliges man richtet fich darnach. Der Menich Rommt alfo!" So locken und pfij ersein doct indir nandesanting eins finder, wie et ed Setz dochen hörte, als das lebt aus seiner Ersahrung beraus, seinem utge: So waten und physicagen der Sowjetitaat stellt sich bewußt Herz eines wirklichen und wahrhaf. Das ist nun das Betrübende, daß sind ein Schock stolzer Hospitalern zu Der Sovjetigat fielt sich bewist Herz eines wirklichen und wahrtgat-in Gegenigt zu allen driftlichen zein Menschen. Nicht bloß Gott war man vielfach so bloß äußerlich Chrift Ehebegriffen. Er löst alle Forde der Kerr, himmel und erdenweit rungen des natürlichen Sittengeset von uns entiernt. Er war nicht bloß als Chrift lebt, daß man dem Chri-ten wieder Schürzenzischel und Zopfges. Für ibn ist nur das unfittlich die ewige göttliche Beisheit, die in stentum und seinen Forderungen schwänze auf. Aber der Walomer sah und strafdar, was seinem eigenen den Urtiefen der Ewigkeit thront, vielsach glaubt Genüge geleistet zu in seinem purpurnen Zorne nichts durch die der Bater die Belt ericuf, haben, wenn man dafür einigeStun- mehr. Er schämte fich glübend für Tas Cheband ift lose geschlichen nicht bloß jenes urheilige Licht, das den obsert, wenn man nach der Timgen. Jede Lanne eines Cheteils durch die Zeiten der alten Geschichtet, wohl die auferlegte August eines Cheteils durch die Zeiten der alten Geschichtet, wohl die auferlegte August eines Cheteils durch die Zeiten der alten Geschichtet, wohl die auferlegte August erliebpe fing an zu bluten.

"Als nun der Lette Sieg erfochten war, wurden viele Bauern einge-

nan Christia und seine Bahrheit men heit datern und faim Glaubensteinen, sie daten und Erfendose, sowie für alle deutschsprechade men heit datern und faim incht erset bat, daß man nicht in seiner eigen Verkindung und Gedanten, die fleinen, die armen Bauern, die haben nicht Glaubensgenossen, die fleinen, die fleinen, die haben nicht Geld, die haben ihr schoen ihr schoen ihr schoen über karen die Glaubensgenossen, die men eigen Verkindung und Gedanten, die haben nicht Geld, die haben ihr schoen ihr schoen ihr schoen über karen die Glaubensgenossen, die nieden wie möglich seiten und krichte und Krichte und Krichten die den nicht Geld, die haben ihr schoen ihr schoen über karen und seinen die gleinen, die haben nicht Geld, die haben ihr schoen über karen und seinen die henrenden, zur alle Krichtenchöre, sowie für alle deutschweite und Krichte und Krichte und Krichte und Krichte und Krichten die daten und seinen Glaubensgenossen, die nieden wie möglich seinen wie seinen die seinen tam Me Dermott. Er batte in Mos-fan für einige Innden Jatritt gum Gerichtsbof für Ebeichliefum-zen und Ebejderdungen erbalten. "Ich fand" is ichreibt er, "daß das ganze Geichäft windervoll ein-fach und formlos war. Man ichlen-der deminthalfeit zu einen der Ziandesämter. die in seden der Ziandesämter, die in seden der Ziandesämter. die in seden Etritt an den Tich eines böstichen. Echi-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so recht nahe segen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so met legen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so met legen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so met legen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so met legen und nade beringen will.

Tas ist es aber auch, was die Serz-kein-Undacht uns so met legen und nade beringen will.

gerichteten Anstalten brangen, um und sagen in Demut: Geh weg von Morgenschen find, Denn dann sommt uns jene wunals was Gottes Bille ist. Aus dem Serzen Jesu will uns der Glaube und die Liebe zuströmen, die uns zewertellen in der in Dr. Heringers frueherer Wohnung, gegenueber dem Arlington Hotel Telephon 154, HUMBOLDT, Sask. Cobald die Frauen ihre bergang. gang erfaffen follen, fo daß wir uns um fich vor dem Elend zu schützen. gen, und uns an Ihn klammern Office in Phillip's Block Aus Briefen russischer Frauen, die nut perioksungenen Wegen über die sehnen. Es soll ein Gefühl der Lie-us verlassenen Wegen über die sehnen. Es soll ein Gefühl der Lie-

fehnen. Es foll ein Gefügt der der be sein, aber auch des Geborgenseins. Rur das?

Dr. G. F. Heidgerken

ZAHNARZT

Office: Zimmer 4 und 5 im Windsor Hotel. — Telephon No. 101

HUMBOLDT, Sask.

J. P. DesROSIERS, M.D., C.M.
Physician and Surgeon

Office: C. P. R. Block, SASKATOON
Phones:
Office 4331 — Residence 438 beifen Bruit lag, im Alter noch gepredigt? Er hat nichts anderes mehr gejagt, als: Kindlein, liebet einander. Das foll aber die Birfung der rechten Berg-Jeju-Berehrung fein: Rachftenliebe. 280 biefe nicht aus ber Berg-Jefu-Berehrung hervoriproft, da ift feine wirkliche Berg-Jefu-Berehrung. Bie fann einer die Lieblinge feines Freundes qualen? Unferes Freundes, besheilandes Lieblinge find aber alle Menichen. Bie fann ba einer gegen ben Mitmenichen hart, unbillig, unge-recht, undulbfam, lieblos fein, und gleichzeitig ben Beiland lieben? Wie fann er feine Mitmenfchen verfpotten, verleumden, lieblos besprechen, und gleichzeitig Jefus lieben? ein Berhalten mare ein Sohn auf den Beiland.

Das also icheint mir Aufgabe ber Berg-Jefu-Berehrung gu fein, uns gemeinschaft zu verbinden, fo daß wir, bon feiner Liebe trinfend, boll bon feiner Liebe werden und von diefer Liebe auf die Mitmenfchen ausftrömen laffen, auf daß auch bon uns wieder gefagt werden fann, mas von den erften Chriften gefagt mur-Sie waren ein Berg und eine

Beiligites Berg Jefu, mache unfere Bergen bem Deinen gleich.

F. A. H.

Jungfer Thereje (Fortsetzung bon Seite 2)

"Rommt zu uns! Ihr habt ja auch

ern hatten sich zeitig zerettet oder Woher tonnt das? Das tonnt fie ichmierten und salbten die Her eben von nichts anderm her, als daß

Dr. H. Rleming, Dt.A. ARZT und CHIRURG

R. G. Moerger ARZT und WUNDARZT

Dr. Donald McCallum PHYSICIAN and SURGEON WATSON, Sask.

DR. ARTHUR L. LYNCH Fellow Royal College Surgeons

Specialist in
Surgery and Diseases of Women
Post Graduate of London, Paris and
Breslau. Office hours: 2 to 6 P.M.
Rooms 501 — Canada Building
SASKATOON, SASK.
Opposite Canadian National Station

P. G. Longault, B.A., M.D., Post-Graduate in Chirurgie auf der Universitaet zu Paris, Frankreich. Spezialist in

Chirurgie (surgery) — Geburtshilfe (obstetrics) und Urology (Krankheiten der Nieren). — Office z.Z. im Arlington Hotel, HUMBOLDT, Sask.

KLEIDER, PELZE Fussboden - Decken erneuert. - De Post - Office nimmt Pakete fuer

Arthur Rose os reinigt, wird a ra

Saskatoon Tannery Company
Wir gerben Haeute fuer Kleidungstucks (Robes), Geschirr - Leder und Rohhart un,
Schafhaeute und Pelsgerbung ist usere Spezialitaet. Wir kaufen Haeut
und Pelze
SASKATON S.

Dr. E. B. Magle ZAHNARZT

105 Bowerman Block, SASKATOM
Telephon 2824
Abends nach Vereinbarung

E. B. Butcherfon, M. 1. Anwalt, Sachwalter und Notar.

C. P. R. Land - Department. - Gai
zu verleihen. - Hauptbureau a
KERROBERT, Sask., - Telephon 5
MACKLIN, Sask., - Telephon 1

Dr. J. M. Ogilvie ARZT und WUNDARZT
Office in der Residenz, Main &
Telephon 122 — HUMBOLDT

> O. E. Rublee R. A. M. D. C. M. ALLAN, Sask.

Der Landwirt und seine Bank

Es weht ein Geist der Dienstbarkeit und Hilfsbereitschaft in der Bank of Montreal, der auf unsere landwirtschaftlichen Kunden einen grossen Eindruck macht.

Die Bank weiss das Geschaeft der Landwirte zu schaetzen und ist bereit, bei der Entwickelung landwirtschaftlicher Unternehmungen zu helfen, da sie erkennt, dass die Landwirtschaft eine der wichtigsten Industrien des Landes ist.

Es ergeht daher an Sie die herzliche Einladung, in unserer Bank przusprechen und Ihre finanziellen Fragen mit dem Bankleiter i beraten.

Fuer weniger als einen Cent im Tage koennen Sie eine pri-vate Sicherheits - Schatulle zur Hinterlegung Ihrer Wert-papiere mieten.

Eroeffnen Sie hier ein Spar-kassenkonto und beginnen Sie systematisch zu sparen. Legen Sie sieh einen Reservefond an fuer zukuenftige Beduerfnise.

Kaufen Sie Ihre Geldanweisungen von uns!

BANK of MONTREAL Gegruendet in 1817 — Die aelteste Bank in Canada — Gesamtvermoegen uebersteigt \$900,000,000.

HUMBOLDT, Sask. A. J. Folkersen, Manager.

## THE HUMBOLDT CENTRAL MEAT MARKET

Frisches Fleisch aller Urt ftets vorrätig.

Unfere Spezialität: Borgugliche Burfte. Bringt uns Gure Rube, Ralber, Schweine und Geflügel. Lebend ober Gefchlachtet. - Bir bezahlen bochfte Preife.

SCHAEFER & SCHOLTEN, Props., Humboldt Sask.

Saben Sie ichon bas neuerichienene Gefang- und Gebetbuch ber dentschen Ratholiten Nordameritas, bas "Salve Regina"?

Rene und verbessert Auslage
Enthält die schönsten deutschen Kirchenlieder, die lateinischen Meigesing f. Kirchenchöre, die wichtigten Gebete n. Andachten. Leicht lesbarer Ind.
Das neue "Salve Regina" ist unbedingt nötig in allen deutschen latischen Gemeinden, für alle Kirchenchöre, sowie für alle deutschlieben Glaubensgenossen, die fern von Priester und Kirche leben. — Der Krölif so niedrig wie möglich sessenstellt einnahmen aus dieser Auslag vertentungklichen.
Einfach aber dauerkinft erhundenes Selve Versient. 3100

Die beiden lestgenannten Bucher zu \$1.50 und zu \$2.50 eignen fich befonders gut für Geschenkzwede.
Schreiben Sie sofort (unter Beifügung des Geldbetrages) an:

"Salve Regina" 1835 Halifax Street REGINA, Sask.

> KANADA-DIENST Von HAMBURG nach HALIFAX Regelmässige Abfahrten mit der neuen "ST. LOUIS" und "MILWAUKEE"—den grössten deutschen Motor-

und "MILWAUKEE"—den grössten deutschen Motor schiffen—und dem beliebten Dampfer"CLEVELAND.

VORAUSBEZAHLTE FAHRKARTEN

gewährleisten prompte Beförderung und die Unterstützung der Hapag-Organisation für Ihre Verwandten und Freunde, die zu Ihnen kommen wollen.

EXPRESS-DIENST

zwischen NEW YORK und HAMBURG Wöchentliche Abfahrten. Mässige Preise. Schnelle un lennoch ruhige Fahrt auf den berühmten Dampfe

ALBERT BALLIN, DEUTSCHLAND. HAMBURG und NEW YORK. HAPAG-GELDÜBERWEISUNGEN: SCHNELL, BILLIG UND SICHER

Auskunft bei Lokal-Agenten oder HAMBURG-AMERIKA LINIE Zweiter S

Geliebteite! Bermu iffen, daß wir vom T Bruder lieben. Ber ni Bruder haffet, ift ein idenmörder das emige Liebe Gottes erfannt, 1 vir follen für die L Welt hat, und doch, w per ihm verichließt, wi ein, laßt uns nicht mi der Lat und Wahrheit.

In jener Beit tru Ein Menid; bereitete ei jandte feinen Anecht u fagen, daß fie kam ille einitimmig an, fid habe einen Meierhof g did, halte mich für en Jod Dafen gekauft, un mid für entichuldigt. rommen, und darum ! und berichtete diefes fe prad zu feinem Knech in der Stadt, und fi jer herein. (Und der fohlen hait; aber es ift gnechte: (Beh hinaus c ge fie, hereinzukommen daß feiner von den D

as große A deutet das in der Kirch dann auch des himmels, zu der d ühren soll. Die Par ber auch auf das Safra ores bezogen werden, ags in der Fronleich relcher die Kirche so o hriftus genoffen, das in Leiden erneuert, naden erfüllt und u jand der kinftigen & eben wird." Kommun nigung. Sie ift die i igung mit dem Got n dieser Welt möglich eine Borbereitung un ichmad der glückseliger einigung mit ihm im Bu diefem wunderbar le ladet der Berr un in, ja er droht uns

gen Berderben, wenn n

ladung nicht folgen.

Barum? Beil fie fei

finden an diesem him Die drei Männe

bezeichnen die hauptsä Der erfte hatte einer sichtigen. "Was ander ber fil. Gregor, "wi iche Besit ?" Er stellt reiche Klasse jener de dischen so völlig aufg das Ueberirdische Sie gehen gang auf ichaft, Amt, Befit un wenn es nichts ander in diesen irdischen Be Blud und ihre Geli und Ende zu suchen

Die fo ihr ganges Trachten auf Erwerb, nuß richten, wollen C rem Eigennut die Rirche und Staat fo tum ichützen, Frau ur gehörige und Fremde als Bertzenge für i gen. Dem Mammon Seele, Bernunft und der Mammon n ungerecht, bun lichtig. Sein Verlu derzweiflung, in fal n völlige Gottlofiake der Apostel: "Die W vel ist die Habsucht" Der Geig, die un

sum Frdischen, ift ei sendienit. Seine feine Beit und fein bet, Gottesdienst, Caframente. Ihres halten fie auch andere viele Menschen in a lung haben feine genheit zum Gottesd Brofithungers ihre Laufende können ihr ten nicht erfüllen, ihr Brot verlieren wo diefen erfüllt fich b